

Vereinbarung über die finanzielle Unterstützung für ein FriTime-Piccolo-Projekt

Zwischen dem Verein FriTime und der Gemeinde:

Kontaktdaten der für das Projekt auf politischer Ebene verantwortlichen Person

Name: Departement:
Vorname: Berufliche Nummer:
Adresse: Privatnummer:
PLZ, Ort: E-Mail:

Bankverbindung der Gemeinde

IBAN:

Kontaktdaten der für die Projektkoordination zuständigen Person

Name: Departement:
Vorname: Berufsnummer:
Adresse: Privatnummer:
PLZ, Ort: E-Mail:

Beteiligung Dritter (bitte Dienstleistungen angeben)

| | | |
|----------------|--|-----|
| Verbände | <i>Vereine, Gesellschaften, Stiftungen</i> | CHF |
| Gemeinden | | CHF |
| Bund | | CHF |
| Private Mittel | <i>LORO, Sponsoren, Spenden, Sonstiges</i> | CHF |

Erforderliche Anhänge

1. Detailliertes Projektbudget

Bitte legen Sie ein detailliertes Dokument mit Aufwendungen und Erträgen vor. Achten Sie darauf, dass das Budget kein Defizit aufweist.

2. Erster Veranstaltungskalender

Bitte fügen Sie eine Liste der in Ihrer Gemeinde für das erste Jahr oder das erste Halbjahr geplanten Aktivitäten bei, in der für jede Aktivität Name, Datum, Uhrzeit, Ort, verantwortliche Person, Altersgruppe und gegebenenfalls die maximale Teilnehmerzahl angegeben sind.

3. Organigramm

Bitte fügen Sie ein Organigramm bei, in dem die an diesem Projekt beteiligten Personen mit den Kontaktdaten der Verantwortlichen aufgeführt sind.

4. Beschreibung (im Anhang)

Bitte beantworten Sie die diesem Förderantrag beigefügten Fragen.

Verfahren und Bedingungen

Die Förderung in Höhe von CHF 2'000.00 wird in einer einzigen Zahlung gemäß den Bedingungen der nachstehenden Vereinbarung ausgezahlt:

- > Senden Sie den vollständigen Förderantrag an den Verein FriTime
- > Lassen Sie Ihr Projekt vom Verein genehmigen
- > Werden Sie Mitglied des Vereins (erfolgt automatisch bei der Genehmigung des ersten Veranstaltungskalenders)
- > Das Projekt muss über mindestens 2 aufeinanderfolgende Jahre durchgeführt werden
- > Mindestens 6 Aktivitäten für Kleinkinder (0–6 Jahre) organisieren, die möglichst gleichmäßig über ein Kalenderjahr verteilt sind (eine Aktivität dauert etwa 2 Stunden)
- > Die FriTime-Aktivitäten müssen kostenlos und abwechslungsreich sein
- > Die angebotenen Aktivitäten müssen offen und für alle Kinder zugänglich sein
- > Die Einbindung lokaler Vereine und privater Akteure muss gefördert werden
- > Den im Projekt vorgegebenen ethischen Rahmen einhalten
- > Jeden neuen jährlichen oder halbjährlichen Veranstaltungskalender vor Beginn der Aktivitäten vom Verein FriTime genehmigen lassen
- > Der Projektbewertungsbericht ist einmal jährlich an den Verein FriTime zu senden (einschließlich Buchhaltung, einer Liste der Aktivitäten und der Teilnehmerzahl)
- > Eine ausreichende Umsetzung des Projekts gemäß den Anforderungen dieser Vereinbarung sicherstellen
- > Überlegungen zur Nachhaltigkeit des Projekts in der Gemeinde anstellen
- > Der FriTime-Zuschuss darf ausschließlich Aktivitäten zugunsten von Kindern und Jugendlichen unterstützen

Wir erklären, die oben genannten Bedingungen zur Kenntnis genommen zu haben.

Darüber hinaus behält sich der Vorstand des Vereins FriTime das Recht vor, den bereits ausgezahlten Betrag ganz oder teilweise zurückzufordern, wenn das Projekt vor Ablauf der vertraglichen Laufzeit von zwei Jahren abgebrochen wird oder wenn eine der oben genannten Bedingungen nicht eingehalten wird. Sollte am Ende des Projekts ein Restbetrag verbleiben, verpflichtet sich die Gemeinde, diesen ausschließlich für Kinder- und Jugendaktivitäten der Gemeinde zu verwenden. Ist dies nicht der Fall, ist die Gemeinde verpflichtet, den fälligen Betrag zurückzuzahlen.

Datum und Ort:

Datum und Ort:

Politischer Verantwortlicher

Siegel der Gemeinde

Verein FriTime

—

Kantonale Koordination von FriTime

Fachstelle für Kinder und Jugendförderung (FKJF)

Bd. De Pérolles 24, Postfach

1701 Freiburg

E-Mail: fritime@fr.ch

T: +41 26 305 44 49

Eine Zusammenarbeit des Jugendamt, des Amt für Gesundheit und des Amts für Sport des Kantons Freiburg

Mit Unterstützung von:



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Direction de la santé et des affaires sociales DSAS
Direktion für Gesundheit und Soziales GSD



FONDATION ISABELLE *Hafen*

Anhang 4: Projektbeschreibung

Ausgangslage

Beschreiben Sie hier den Ausgangskontext Ihres Projekts und die aktuelle Situation:

Argumente für Ihr Projekt

Beschreiben Sie hier die Bedürfnisse, auf die das Projekt eingeht:

Kooperationen

Beschreiben Sie hier mögliche Kooperationen mit anderen Gemeinden:

Infrastruktur

Welche Infrastruktur (Räume, Plätze, Parcours...) will Ihre Gemeinde für das Projekt zur Verfügung stellen? Beschreiben Sie diese hier:

Werden Infrastrukturen auch von privaten Einrichtungen zur Verfügung gestellt? Wenn ja, müssen diese gemietet werden?

Zielgruppen

Geben Sie hier die Altersgruppen an, die Ihr Projekt anspricht. Richtet sich das Projekt an eine bestimmte soziale Gruppe (z. B. junge Familien, Familien mit Migrationshintergrund, benachteiligte Familien usw.)?

Projektplanung

Beschreiben Sie hier die verschiedenen Schritte bei der Planung Ihres Projekts:

Einbeziehung der Eltern

Planen Sie, die Eltern in die Organisation des Projekts einzubeziehen? Wenn ja, in welche Weise?

Kommunikationsplan

Beschreiben Sie hier Ihre Kommunikationsstrategie, um die Familien über die Einführung des FriTime Piccolo-Projekts in Ihrer Gemeinde zu informieren. Von wem und wie haben Sie vom FriTime Piccolo-Projekt erfahren?